



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

]init[

4SOFT
Solid Innovation

Ausblick 2016 – Wie geht es weiter?

Informationsveranstaltung XGewerbeanzeige

Agenda der Veranstaltung

- 11:00 - 11:05 Begrüßung
Dr. Alexander Lücke, BMWi
- 11:05 - 11:30 Der Standard XGewerbeanzeige – allgemeine Einführung
Kirsten Glückert, BMWi
- 11:30 - 12:00 Umsetzungsstand bei Sendern und Empfängern
Rico Apitz, Jinit[AG
- 12:00 - 13:00 *Mittagspause*

Agenda der Veranstaltung

- 13:00 - 14:30 Vorgehen bei der Inbetriebnahme von
XGewerbeanzeige
Bernd Weber, 4Soft GmbH
- 14:30 - 14:55 *Kaffeepause*
- 14:55 - 15:15 **Ausblick 2016 weiter!****
Kirsten Glückert, BMWi, Alina Stosiek, Jinit[AG
- 15:15 - 16:00 Offene Fragenrunde für die Teilnehmer
*an die ReferentInnen und René Land, Gewerbeamt Stadt
Cottbus*

Inhalt der Präsentation

- Ausgangssituation am 01.01.2016
- Ziele und Nutzen (für 2016)
- Sicherstellung des Betriebs ab 2016
- Einzelne Aufgaben des Betriebs

Ausgangssituation 01.01.2016

- Inkrafttreten am 01.01.2016 (§ 4 Satz 2 GewAnzV)
- Projekt zur Inbetriebnahme von XGewerbeanzeige zum 31.12.2015 abgeschlossen
- Einige Sender und Empfänger werden zum 01.01.2016 auf XGewerbeanzeige umgestellt, aber nicht alle
- Übergangsfrist bis 31.12.2016 (§ 3 Abs. 6 GewAnzV)

Ziele und Nutzen (für 2016)

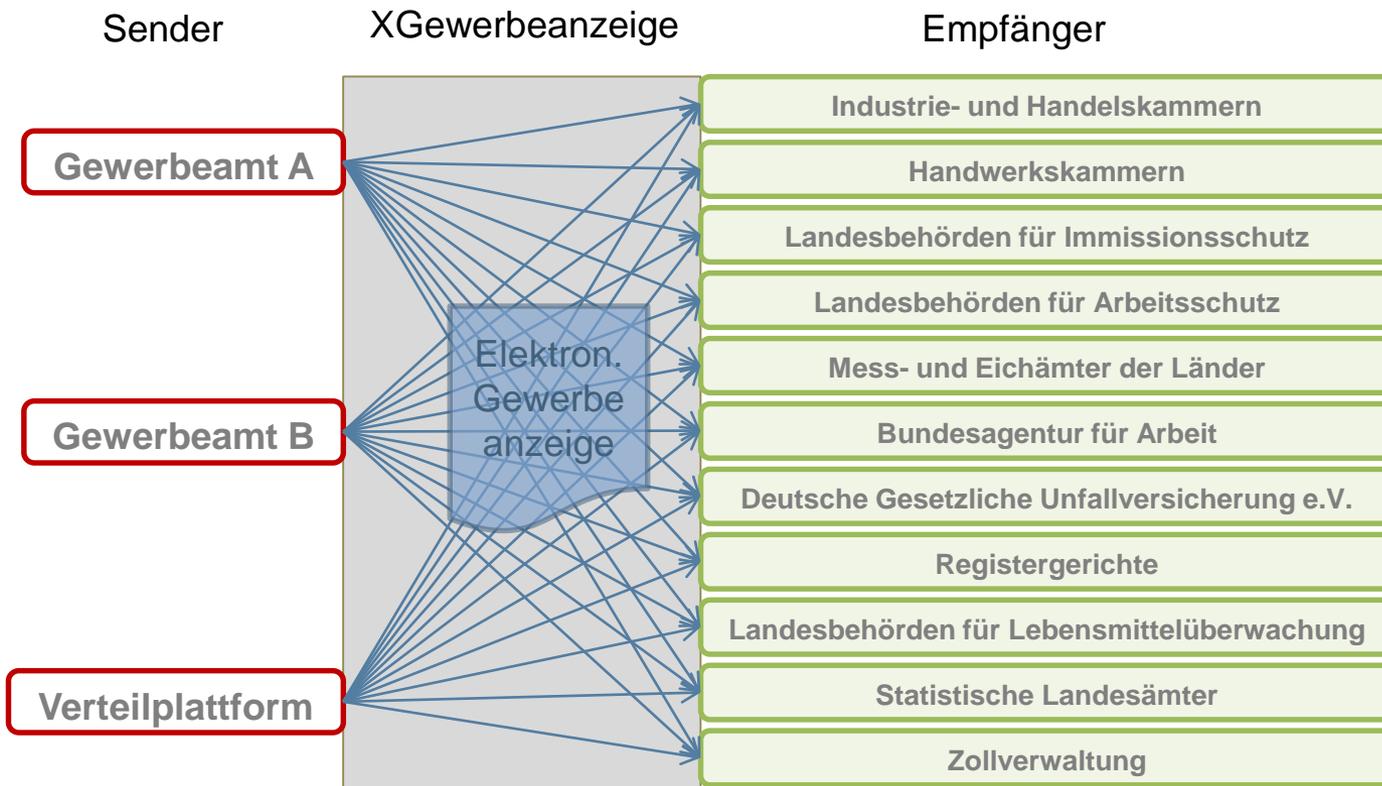
- Dauerhafte bundeseinheitliche Fortentwicklung von XGewerbeanzeige wird sichergestellt.
- Sukzessive Verbesserung der Qualität des Standards wird durch Berücksichtigung der Bedürfnisse und Erfahrungen aus der Praxis (Änderungsmanagement) erreicht.
- Verbindliche Nutzung aller Verfahrensbeteiligter ab 01.01.2017 muss sichergestellt sein.

Sicherstellung des Betriebs ab 01.01.2016

Vorschlag zum Beschluss durch die Wirtschaftsministerkonferenz im Dezember 2015

- XGewerbeanzeige als gemeinsame Aufgabe des Bundes und der Länder
- Interimsbetrieb in 2016
- Dauerhafter Betreiber ab 2017

Sicherstellung des Betriebs ab 01.01.2016



Sicherstellung des Betriebs ab 01.01.2016

Übernahme des Interimsbetriebs in 2016 durch die]init[AG

- Definition des Betriebs
 - Erstellung eines Betriebskonzepts mit Fokus 2016
- Durchführung des Betriebs
 - Stakeholder-Management
 - Monitoring der Umsetzung
 - Incident-Management
 - Änderungs- und Release-Management
 - Qualitätssicherung der Änderungen
- Übergabe des Betriebs an dauerhaften Betreiber

Aufgabe: Stakeholder-Management

Wichtigste Stakeholder



- Sender und unterschiedliche Empfänger
- deren Fachverfahrenshersteller
- Bundesländer
- DVDV, Pflegende Stellen, ...

Empfänger

Landesbehörden

Landesbehörden für Immissionsschutz

Landesbehörden für Arbeitsschutz

Mess- und Eichämter der Länder

Landesbehörden für Lebensmittelüberwachung

Registergerichte

Statistische Landesämter

Behörden-Externe

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V.

Industrie- und Handelskammern

Handwerkskammern

Bundesbehörden

Zollverwaltung

Aufgabe: Stakeholder-Management

Einbinden der unterschiedlichen Interessensgruppen

- Strukturierung der Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Stakeholdern, insbesondere mit den Ländern
- Unterstützung des Dialogs mit Rechtssetzungsebene
- Informationsbereitstellung über Website
- Mitglied in Gremien, z.B. AG Clearingstellen-Betreiber
- ggf. Durchführung einer Informationsveranstaltung
- ...

Aufgabe: Monitoring

2 x Monitoring des Umsetzungsstandes

- über Fragebögen zu Sendern und Empfängern
 - über Fachverfahrenshersteller
 - in den Ländern
- Zur Kontrolle der flächendeckenden Umsetzung zum 01.01.2017

Aufgabe: Incident-Management

- Annahme und Beantwortung von eingehenden Anliegen
 - über eMail, bisher xgewerbeanzeige@bmwi.bund.de
- Bei Bedarf Einstufung als Änderung oder Fehler am Standard und Einbringen ins Änderungsmanagement
- Herausgabe einer FAQ-Liste
- Fortschreibung der Behördenschlüssel-Liste

Aufgabe: Änderungsmanagement

Zur Erinnerung: Der Standard XGewerbeanzeige wird spezifiziert durch

- die Spezifikation XGewerbeanzeige
 - Rahmenbedingungen und Gesamtablauf des Verfahrens sowie Konkretisierung von Inhaltsdaten
- die Liefervereinbarung Gewerbemeldung (Statistisches Bundesamt)
 - Inhaltsdaten zur Gewerbemeldung
- den XÖV-Standard XStatistik (Statistisches Bundesamt)
 - Container zur Übermittlung von Daten aus Gewerbeanzeigen
 - XML-Format DatML/RAW
 - Prüfprotokoll
 - XML-Format DatML/RES

Aufgabe: Änderungs- und Release-Management

- Änderungs- und Release-Management betrifft
 - Spezifikation XGewerbeanzeige
 - Liefervereinbarung Gewerbemeldungen
 - NICHT XStatistik
- Annahme von Änderungsanträgen
 - über eMail
- Bewerten von und Entscheiden über Änderungen
 - Änderungsbeirat
- Umsetzen von Änderungen
 - Expertengremium
- Herausgabe einer neuen Version der Spezifikation bzw. Liefervereinbarung

Aufgabe: Qualitätssicherung

- Fachliche Überprüfung der vorgenommenen Änderungen im Rahmen des Änderungsmanagements
 - Erstellen bzw. Anpassen von Testfällen, d.h. Beispielformulare und -nachrichten
 - möglichst im Rahmen des/eines Expertengremiums



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

]init[

4SOFT
Solid Innovation

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Fragen?

Weitere Informationen unter www.xgewerbeanzeige.de